

Mit Kindern und Jugendlichen sprechen

Ao. Univ.-Prof. Dr. Barbara Juen – Universität Innsbruck, Fachliche Leitung
Psychosoziale Dienste im ÖRK, Klinische Psychologin, Notfallpsychologin



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Problemfelder Nahostkonflikt

- » Umgang mit Konfrontation
- » Altersgruppen
- » Konflikte, Debatten über Täter/Opfer
- » Was kann Schule leisten?



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Umgang mit Konfrontation

Umgang mit grausamen Medienbildern bzw. mit heftigen Emotionen Erwachsener (Angst, Wut etc.) social media (einseitige Berichte, emotionsgeladene Bilder...)

- » **Fokus**
Sicherer Ort und altersgemäße Information, Hilfe bei Informationssammlung, sich ein eigenes Bild machen, Gefühle ernstnehmen, Schutz und Abstand
- » Thema aufgreifen, nicht tot schweigen aus Angst vor Konflikt aber auch nicht überreagieren (Elternabend nur anlassbezogen)
- » Allgemeine Linie festlegen an Schule, gemeinsam an einem Strang ziehen, Informationshilfen für Lehrpersonen, fachbezogener Einbau in Unterricht,



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Umgang mit Konflikten, Provokationen und Debatten

- » Konflikte entstehen, z.B. weil Jugendliche sich auf die Seite der Palästinenser*innen stellen, Beispiel Berlin Neukölln
- » **Fokus: Provokationen als Anlass nehmen für Gespräche über das Thema**, Entwicklungschance, neutrale Haltung einnehmen, Schwarz Weiss Denken aufbrechen, moralische Dilemmata ansprechen, übergeordnete Werte diskutieren



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Neutraler Umgang ?

....So sorgt ein Fall in Berlin-Neukölln gerade für Schlagzeilen. Dort war es zu körperlicher Gewalt zwischen einem Lehrer und einem Schüler gekommen, weil der Schüler eine Palästina-Flagge getragen haben soll und der Lehrer ihm das Tragen von politischen Symbolen verbieten wollte....

Anzeichen erkennen und auf diese reagieren, gesamte Gruppe einbeziehen, Diskussion und Austausch ermöglichen auf der Basis neutraler Information und klarer Regeln, zuerst Thema aufgreifen dann möglichst gemeinsam Regeln thematisieren dann erst Maßnahmen setzen wenn Regeln gebrochen werden nicht mit der Maßnahme einsteigen



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Altersgruppen

Kindergarten/Vorschulalter

Sich von den Fragen der Kinder leiten lassen, Sicherheit und Schutz vor zu viel Konfrontation aber offener Umgang mit Fragen und Ängsten

Fokus Sicherer Ort, Information

Keine falsche Sicherheit geben, Gefühle ernst nehmen, nicht abwiegeln, beim Nachspielen von Konflikten bedenken dass Kinder so versuchen Dinge zu verarbeiten und Kontrolle zurückzuerlangen (auf Schutz achten aber nicht verbieten)

Eltern: Schutz vor zu viel Konfrontation mit Medienbildern
Krieg als Streit



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Altersgruppen

Schulalter

Fokus Sicherer Ort, Information, Lösungsorientierung

- » Von den fragen leiten lassen
- » Altersgerechte Information über Nahostkonflikt, beide Seiten beleuchten, z.B. [ZDF](#) logo
- » Auch Kartenmaterial benutzen und erklären wo der Krieg stattfindet
- » Fragen, Emotionen zulassen, Diskussion anregen, Ideen der Kinder sammeln zu guter schlechter Konfliktlösung



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Altersgruppen

Jugendalter

Fokus Sicherer Ort, Information, Meinungsbildung

Gute neutrale Information vermitteln, Angriff gegen Israel, und jetzt? <https://youtu.be/rjoYPI0hSDk>

MDR, <https://www.mdr.de/nachrichten/welt/politik/nahost-konflikt-israel-palaestinenser-ursachen-hintergrund-100.html>

ev fachbezogen, auch Jugendliche selbst Informationen suchen zusammenstellen lasen z.B. Nahostkonflikt historisch, geographisch....

Auf der Basis Diskussion über moralische Dilemmata zulassen, aber vorher Regeln festlegen, neutral bleiben, höhere Werte diskutieren, worauf kann man sich einigen?



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Konflikt als Entwicklungschance

Was können wir in Konflikten lernen

- » Für die eigene Meinung einstehen
- » Das Gegenüber wahrnehmen und respektieren
- »conflict is an opportunity of empowerment of individuals in conflict to stand up for what is important to them. Second, conflict is an opportunity to foster relationships that foster “recognition of the other, fairness, respect, mutuality and accountability” (Kraybill 2004, 1).
- » Moralentwicklung fördern



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Entwicklungschance durch Diskussion

Kohlberg Stufen der Moralentwicklung

Kohlberg Stufenmodell

postkonventionelle
Ebene

Stufe 6: ethische Prinzipien
Stufe 5: allgemeine Prinzipien

konventionelle
Ebene

Stufe 4: Gesetz und Norm
Stufe 3: interpersonelle Erwartungen

präkonventionelle
Ebene

Stufe 2: persönliche Bedürfnisse
Stufe 1: Strafe und Gehorsam



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Moralentwicklung, letzte Stufe kann nur erreicht werden wenn moralische Dilemmata erfahren und offen diskutiert werden!

- » **Vorschulalter** erlaubt ist was nicht bestraft wird präkonventionell: Autoritäten bestimmen gut und böse
- » **Schulalter:** erst: wie du mir so ich dir; dann: Anerkennung der Gruppe/Gesellschaft als Basis; Interessen eigener Gruppe oft über die anderer Gruppen gestellt
Gruppe/Community/Gesellschaft bestimmt
- » **Jugendalter:** Gewissen bestimmt Urteil und Handeln; gesellschaftliche Regeln können hinterfragt werden, Gerechtigkeit, letzte Stufe: ethische Prinzipien allgemeingültige ethische Regeln (Begründung von Urteilen wichtig)



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Empfohlener Umgang

- » **Hiinhören:** ist es Thema?
- » **In Dialog gehen:** was genau ist Thema? Wo kommt es her?
- » **Fragen sammeln und beantworten,** Neutrale Information vermitteln (z.B. Kindernachrichten, ZDF logo etc.)
- » **Informationssammlung pro Fach** und aktive Einbindung Jugendlicher ermöglichen (Informationsquellen thematisieren und Kriterien für gute Informationsquellen festlegen, Nutzen von Bildern ebenfalls vorher diskutieren und thematisieren)
- » **Fragen, Meinungsbildung und Diskussion zulassen** aber vorher klare Regeln aufstellen, höhere Werte einbringen, weg von schwarz weiss denken



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Was kann Schule leisten

Sicherer Ort

- » Alltagsroutinen, Normalität, Struktur/Regeln, Schutz vor Gewalt und zu viel Konfrontation

Ort des Lernens und der Entwicklung

Breite altersgerechte Informationsvermittlung und geleitete Informationssammlung

- Fächerübergreifend Informationen möglichst umfassend und neutral geben und selbst sammeln lassen

Entwicklungschance

- Kindern und Jugendlichen die Chance geben, zu lernen, sich eine eigene Meinung zu bilden, Moralentwicklung fördern, gute Formen der Konfliktlösung lernen und ausprobieren



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Zeruja Shalev , Zeit Interview 12.10.23

- » *„ich bete darum, dass sich bei Kriegsende die einzige Teilung abzeichnet, die in dieser Region möglich ist, keine Teilung zwischen Arabern und Juden sondern eine zwischen Moderaten und Extremisten, zwischen Pragmatikern und Fanatikern. Hoffentlich gelingt ein Zusammenschluss all derer, die das Leben wählen und deswegen einen Kompromiss anstreben“*



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Hilfreiche Übung

- » All that we share
- » <https://youtu.be/jD8tjhVO1Tc>



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Danke für die Aufmerksamkeit

» Barbara.juen@uibk.ac.at



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.